







Tegelbergsteig C/D

Branderschrofen, 1879 m

Kurzinfo:

schwierig

Steig  1,5 Std.	Steig  250 Hm	Zustieg  1 Std.	Abstieg  1,5 Std.	Expos.  N	Fun  schön	Sich.  super	Anford.  mittel
---	---	---	---	---	--	--	---

Schwierigkeit: schwierig; fast durchgehend Schwierigkeiten im Bereich B/C und C, einige Passagen C/D

Gesamtanforderung: mittel

Bes. Gefahren: sehr rutschig bei Nässe, kein Notausstieg möglich

Beste Jahreszeit: Juni - Okt., je nach Schneelage

Zeiten / Höhenunterschiede:

Zustieg: 1 Std. / 500 Hm

Klettersteig: 1,5 Std. / 250 Hm

Abstieg: 1,5 Std. / 750 Hm; oder aufwärts zur Tegelbergbahn (20 Min.) und Talfahrt mit dieser

Höhenunterschied gesamt: 750 bis 1000 Hm

Zeitaufwand gesamt: 4-6 Std.

Weglänge gesamt: 9 km

Exposition: Nordwest bis Nord

Sicherungen: super, Stahlseil, Klammern, eine Leiter

Funfaktor: schön

Gestein: Kalk

Flucht- / Abbruchmögl.: keine

Orientierung: einfach

Markierungen: gut

Anfänger-Eignung: nein

Ausrüstung: Klettersteigset, Helm, mittel-feste Bergschuhe od. Kletterschuhe; Klettersteighandschuhe vorteilhaft

Errichtung / Betreuung: 2010 / Tegelbergbahn

Karten: Kompass 4 "Füssen Außerfern" (1:50)

Anforderungsprofil

Kondition: 3

Armkraft: 3

Technik: 3

Mut, Psyche: 3

Bergerfahrung: 2

1 niedrig 2 mäßig 3 mittel 4 hoch 5 extrem

Charakteristik: Neuer Klettersteig am Tegelberg mit einigen schönen Passagen, die viel Abwechslung und Kurzweiligkeit bieten. Eine lange Leiter am Einstieg, luftige Querungen und auch steile Aufstiegspassagen - alles hervorragend abgesichert...

Allerdings auch etliche erdige Passagen, die vor allem bei Feuchtigkeit und Nässe besonders unangenehm sind und den Fels sehr rutschig machen, wodurch mehr Kraftaufwand notwendig ist.



Die Einstiegsleiter

Talort / Info: Schwangau; TI: Tel.: 08362-81980, www.schwangau.de

Ausgangspunkt: Talstation der Tegelbergbahn (830 m).

GPS Parkplatz: N47.568187, E10.756151

Stützpunkt: Tegelberghaus (1.707 m).

Anreise: Über die B17 von Landsberg am Lech kommend nach Schwangau und im Ort der Beschilderung zur Tegelbergbahn folgend. Über die A7 nach Füssen und durch das Ortszentrum von Füssen und dann der B17 in nördlicher Richtung nach Schwangau folgen.

Zustieg: 1 Std. Ausgangspunkt ist der Parkplatz an der Talstation der Tegelbergbahn in Schwangau. Zustieg bis *Gelbe-Wand-Lehrpfad* ca. 30 Min., von dort aus weitere 30 Min. bis zum Beginn der ersten Drahtseile (A) des *Gelbe-Wand-Steiges* (A-c-1) und zur markanten langen Einstiegsleiter des *Tegelbergsteiges*.
GPS Einstieg: N47.563321, E11.772167

Steigverlauf: Unmittelbar vom *Gelbe-Wand-Steig* abgehend beginnt mit einer langen Leiter der *Tegelbergsteig* (B). Danach folgt nach links eine rassistige und leicht abdrängende Querung, die mit Trittbügeln entschärft ist (C) und mit einem kleinen Steilaufschwung (C/D) abschließt. Im weiteren Verlauf zunächst sehr erdige Gehpassagen bis zum nächsten Aufschwung (B/C), der ebenfalls durch die viele Erde im Fels sehr rutschig und abgetreten ist. Der Steig führt nun nach links oben weiter aufwärts. Hier immer wieder anregende Steigpassagen.

Im weiteren Verlauf wird eine relativ glatte Wandstufe (die man eigentlich auf Reibung klettern müsste, was aber kaum möglich ist, weil es dort fast immer schmierig und feucht ist), kraftaufwändig ziemlich direkt (C bis C/D) durchstiegen, ehe der Steigverlauf sich wieder nach links richtet. Hier an einem Band ausgesetzt weiter zu einem größeren Felsloch (mit Wandbuch) und dann ausgesetzt um eine Kante (C) herum. Über Holzstufen (A/B) und weiterhin sehr erdig geht es nun leicht rechtsseitig ziemlich steil aufwärts (anfangs C/D) in einen Felsspalt (Felsenfenster; Vorsicht: beim Umhängen in die Sicherungen von der rechten auf die linke Steigseite kommen einige KS-Sets an die Grenze ihrer Reichweite, komplettes Ausklinken nötig ohne sicheren Tritt!) und quert dann wieder nach links, bevor ein weiterer kurzer Aufschwung einen auf den höchsten Punkt des Klettersteigs mit schöner Aussicht leitet (1,5 Std.). Von hier gesichert (B) absteigen zum Wanderweg, hoch zur Bergstation der Tegelbergbahn (1707m; 20 Min.) und von dort weiter zum Gipfel des Branderschrofen (1880m; 30 Min.).







Die Querungen im Mittelteil



Abstieg: 1,5-2 Std. Vom Gipfel des Branderschrofen zunächst auf gleichem Weg zurück zur Bergstation der Tegelbergbahn. Hier bieten sich 3 verschiedene Abstiegsmöglichkeiten an:

a) mit der Tegelbergbahn; b) via *Gelbe-Wand-Steig*; c) in nördlicher Richtung absteigend zur Rohrkopfhütte und von dort zum Ausgangspunkt (auf diesem Abstiegsweg eröffnen sich schöne Blicke auf die Königsschlösser). Möglichkeit c) auch, wenn man nach dem Ausstieg auf dem Wanderweg nicht mehr zur Bergstation aufsteigt, sondern sich links hält und direkt absteigt zur Hütte.

■ **Tipps:** Klettersteighandschuhe von Vorteil !

■ **Hinweise:** Bei Nässe und andauernder Feuchtigkeit an den Vortagen ist von dem Steig abzuraten, da das Abtrocknen durch die nordwestliche Ausrichtung sehr langsam vonstatten geht!

■ **Klettersteige zu verbinden:** Gelbe-Wand-Klettersteig (A-c-1); Fingersteig (zu Redaktionsschluss noch in Bau). Leider haben wir von den Erbauern (Tegelbergbahn) des neuen Fingersteiges trotz mehrmaligen Ersuchens keine Infos über den Fortschritt der Bauarbeiten sowie den endgültigen Eröffnungstermin erhalten. Nähere Infos daher demnächst auf www.klettersteig.de



Beim Felsenfenster im obersten Teil des Tegelbergsteiges